

## SAMSTAG, 7. APRIL 2018 / WOCHENENDE

### Vorschläge für Kultur- und Freizeitangebote für die ganze Familie (zur individuellen Wahl):

#### IN EINBECK

- Einbecker Blaudruck
- Einbecker Senfmühle
- PS.SPEICHER Einbeck
- StadtMuseum Einbeck
- Stadtrundgang durch die Fachwerkstadt Einbeck

#### IM NÄHEREN UMFELD

- Fagus-Werke Alfeld
- Infogebäude/-pfad am Harzhorn
- KERAMIK-UM Fredelsloh
- Portal zur Geschichte - Sammlung Frauenstift Gandersheim
- Radrundweg „Brücken und Grenzen“
- Radrundweg „Salz und Burgen“
- Städtisches Museum Seesen

Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten erhalten Sie über die Touristinformation der Stadt Einbeck: [www.einbeck.de](http://www.einbeck.de), E-Mail: [touristinfo@einbeck.de](mailto:touristinfo@einbeck.de), Tel. 05561-7995909



Museumsverband  
Niedersachsen und  
Bremen e.V.

Museumsverband für  
Niedersachsen und Bremen e.V.  
Prinzenstraße 21  
30159 Hannover  
[www.mvnb.de](http://www.mvnb.de)



Stadt Einbeck  
Neues Rathaus  
Teichenweg 1  
37574 Einbeck  
[www.einbeck.de](http://www.einbeck.de)

Die Arbeit des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:



Alle Angaben: Änderungen vorbehalten

## TAGUNGSMITTEILUNGEN

Die **Tagungsgebühr** beträgt 50,- Euro, ermäßigt 35,- Euro, und ist zu Beginn der Veranstaltung zu entrichten. Die ermäßigte Tagungsgebühr gilt für Mitglieder des MVNB, für Museologen, Volontäre und Studierende. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

#### Anmeldung und Information

Senden Sie bitte Ihre Anmeldung zur Tagung bis zum 19. März 2018 an den Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e.V., Geschäftsstelle, Prinzenstraße 21, 30159 Hannover, Tel. 0511- 2144983, Fax 0511-214498 44, E-Mail: [info@mvnb.de](mailto:info@mvnb.de)

#### Hotelempfehlungen

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe der Tagungsstätte Altes Rathaus entnehmen Sie bitte der beiliegenden Hotelliste. Ein Wohnmobilstellplatz befindet sich wenige Gehminuten von der Innenstadt entfernt.

#### Anreiseinformation

**MIT DEM ZUG:** Fahrten Sie bis Einbeck Salzderhelden. Von hier aus mit dem Bus Linie 230 Richtung Möncheplatz bis zur Station Möncheplatz (8 Haltestellen). Vom Möncheplatz gehen Sie auf die Lange Brücke über den Marktplatz zum Rathaus (linker Hand).

**MIT DEM AUTO:** BAB 7 bis Ausfahrt Northeim Nord, dann rechts abbiegen auf die B3 Richtung Einbeck. Dieser Straße folgen bis zur Ortsumgehung, erste Abfahrt "Einbeck/Immensen", dort rechts abbiegen in Richtung Einbeck Stadtmitte. Dem Parkleitsystem folgen bis zu den Parkplätzen rund um die Innenstadt. Empfehlenswert: die großen Parkplätze am PS.Speicher und an der BBS Einbeck sowie ein größeres Parkhaus an der Brauerei.

#### Hinweis zu Bild- und Tonaufzeichnungen

Als Teilnehmer\*in oder Gast der Veranstaltung willigen Sie ein, dass die Veranstalter Aufnahmen machen, auf denen Sie zu sehen bzw. zu hören sein können. Diese Aufnahmen werden nicht kommerziell genutzt. Sie werden ausschließlich im Rahmen der Berichterstattung über die Tätigkeit des MVNB verwendet. Eine Vergütung wird nicht gezahlt.

Copyright Foto: Wolfgang Kampa



Museumsverband  
Niedersachsen und  
Bremen e.V.

## PROGRAMM JAHRESTAGUNG 2018



### Wem gehört das Museum? Museum und Freizeitgesellschaft

5./6. APRIL 2018  
IM ALTEN RATHAUS EINBECK

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Auf Einladung der Stadt Einbeck hält der Museumsverband Niedersachsen und Bremen (MVNB) 2018 seine Jahrestagung in der zwischen Harz und Weser gelegenen, malerischen Bier- und Fachwerkstadt ab. Inmitten der historischen Altstadt erwartet uns als Tagungsstätte das Alte Rathaus mit seinen drei markanten Türmen aus dem 16. Jahrhundert.

**Wem gehört das Museum? Museum und Freizeitgesellschaft** lautet das diesjährige Tagungsthema. Mit dieser Frage knüpfen wir an die letzte Tagung in Cuxhaven an, denn alle Museen – ob klein, mittel oder groß – stehen auf dem Weg ins 21. Jahrhundert mit immer mehr Kultur- und Freizeitangeboten und der digitalen Welt im Wettbewerb um die freie Zeit der Menschen. Welche Chancen haben die Museen in diesem Konkurrenzkampf? Was müssen die Museen tun, um attraktiv zu bleiben und neue Besuchergruppen zu erschließen?

Um uns diesen sehr vielfältigen Fragen anzunähern, werden wir in Einbeck zwei Themenblöcke diskutieren. Das erste Panel widmet sich der „zukünftigen Freizeitgesellschaft und dem Tourismus“. Welchen Freizeitbeschäftigungen werden wir nachgehen? Wie stark werden Internetangebote mit Museen um Wissensangebote, Kultur und Kunst konkurrieren? Wie werden sich Museen um ihre Kunden bemühen müssen?

Das zweite Panel stellt die Frage „Quo vadis Museum?“ Museen sollen allen Menschen offen stehen, das wird als selbstverständlich vorausgesetzt. Für welches Publikum sind aber unsere Museen gemacht und wie sollte das Museum der Zukunft aussehen? Wie kann teilhaberorientierte Museumsarbeit gestaltet werden? Warum sollte ein Museum sein Publikum kennen? Welche Unterschiede gibt es zwischen Stadt und Land? Welche Rolle können Museen im kulturellen Angebot einer Stadt, einer Gemeinde oder eines Dorfes spielen? Zur Diskussion über diese und weitere Fragen laden wir Sie herzlich ein.

Außerdem wird der MVNB seine Mitgliederversammlung abhalten, die in diesem Jahr von Vorstandswahlen und der Verabschiedung einer neuen Satzung geprägt ist. Gäste sind herzlich willkommen.

Zudem ermuntern wir wieder alle Teilnehmer\*innen, die Tagung für einen verlängerten Aufenthalt in der Stadt Einbeck und deren Umland zu nutzen. Tipps für ein Natur-, Kultur- und Unterhaltungsprogramm halten wir für Sie bereit.

Prof. Dr. Rolf Wiese  
Vorsitzender

# PROGRAMM JAHRESTAGUNG 2018

Die 800-jährige Stadt Einbeck mit einem eindrucksvollen Denkmalsensemble von über 800 denkmalgeschützten Gebäuden steht im Spannungsfeld von Wirtschaftsinteressen, Tourismus und der Lebensqualität ihrer Bürger. Wie es gelingen kann, eine Innenstadt mit Hunderten Gebäuden aus dem 16.-18. Jh. nicht nur für den Tourismus attraktiv zu halten, sondern auch qualitativ volles Wohnen von den Stadträndern wieder in die Innenstadt zu holen, ist ebenso wie der Erhalt und die Weiterentwicklung eines starken Wirtschaftsstandortes außerhalb der Oberzentren eine besondere Herausforderung für die Stadt Einbeck.

## DONNERSTAG, 5. APRIL 2018

**14.00 - 17.00 UHR**

### ANGEBOT 1

#### STADTEXKURSION MIT BUS UND SPAZIERGANG

Interessenausgleich zwischen Wirtschaftsstandort und Modernisierungsauftrag in einem Stadtzentrum.  
(Begleitung: Stadtbaurat Frithjof Look und Wirtschaftsförderer Frank Seeger)

- Treffpunkt: ZOB Einbeck  
Wir bitten zu beachten, dass es am ZOB Einbeck keine Gepäckaufbewahrung gibt.

### ANGEBOT 2

#### ÜBERBLICKSFÜHRUNG IN DER HAUPTAUSSTELLUNG DES PS.SPEICHERS

Begeben Sie sich im PS.SPEICHER auf einen technik- und zeitgeschichtlichen Rundgang durch 200 Jahre der automatisierten Mobilität auf zwei, drei und vier Rädern.

- Treffpunkt: Eingangsbereich PS.SPEICHER, Tiedexer Tor 3, 37574 Einbeck

**17.15 UHR**

Das StadtMuseum Einbeck lädt Sie herzlich auf eine Tasse Kaffee oder Tee ein.

- Treffpunkt: StadtMuseum Einbeck,  
Auf dem Steinwege 11/13, 37574 Einbeck

**19.00 UHR**

#### EMPFANG DER STADT EINBECK IM ALTEN RATHAUS

- Marktplatz 6, 37574 Einbeck

### Begrüßung

*Dr. Sabine Michalek, Bürgermeisterin der Stadt Einbeck*  
*Prof. Dr. Rolf Wiese, Vorsitzender Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V.*

### Vortrag

*Lothar Meyer-Mertel, Geschäftsführer PS.SPEICHER Einbeck*  
*„... wie ein Museum sein soll“.* Der PS.SPEICHER Einbeck zwischen Freizeitbetrieb und Museum.

### Anschließend geselliges Beisammensein mit Fingerfood

## FREITAG, 6. APRIL 2018

### ALTES RATHAUS EINBECK

- Marktplatz 6, 37574 Einbeck

Das Tagungsbüro ist ab 9.00 Uhr geöffnet.

**10.00 UHR**

### BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

*Dr. Sabine Michalek, Bürgermeisterin der Stadt Einbeck*  
*Dr. Annette Schwandner, Ministerialdirigentin, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur*  
*Prof. Dr. Rolf Wiese, Vorsitzender Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V.*

**11.00 UHR**

### Zukünftige Freizeitgestaltung und Tourismus

Das erste Panel setzt sich mit Fragen des gegenwärtigen und künftigen Freizeitverhaltens auseinander. Dabei spielt der Besuch von Museen im Rahmen von Reisen und Tagesausflügen eine Rolle: Welche Freizeitbeschäftigungen dominieren unsere nahe Zukunft? Wie entwickelt sich das Reiseverhalten der Menschen? Welche Generationen werden welches Reise- und Freizeitverhalten entwickeln? Welche Angebote von Museen sind für den Tourismus attraktiv? Wie werden sich Museen um ihre Kunden bemühen müssen? Was muss ein Museum seinen Besuchern anbieten, um erfolgreich sein zu können?

### Impuls / Podiumsdiskussion

*Prof. Dr. Harald Welzer, FUTURZWEI, Stiftung Zukunftsfähigkeit, Professor für Transformationsdesign*  
*„Freizeit ist nicht Konsum“.* Über Zeitwohlstand und Freiheit.

*Mag. Dr. Klaus Landa, Geschäftsführer des Verbundes oberösterreichischer Museen*

*Dr. Matthias Stenger, Leiter Ostfriesisches Teemuseum Norden*  
*Christian Wandscher, Geschäftsführer Gartenkulturzentrum Niedersachsen - Park der Gärten, Bad Zwischenahn*

### Moderation

*Dr. Sabine Schormann, Stiftungsdirektorin Niedersächsische Sparkassenstiftung / VGH-Stiftung*

**12.45 - 14.15 UHR**

### MITTAGSPAUSE

- Am Marktplatz und in den umliegenden Straßen stehen Lokaltitäten zur individuellen Wahl zur Verfügung. (Selbstzahler)

**14.15 UHR**

### Quo vadis Museum? Partizipation und Bürgerbeteiligung im Museum

Prinzipiell stehen Museen allen Menschen offen. Doch nicht alle Menschen besuchen Museen. Warum ist das so? Welches Publikum sprechen Museen an, welches Publikum könnten Museen durch Veränderungen zusätzlich erreichen? Der zweite Diskussionsblock geht diesen Fragen nach und klärt: Kennen wir unsere Besucher? Müssen wir unsere Besucher kennen? Welche Merkmale zeichnen unsere Besucher in Hinblick auf Wissen / Bildung aus, welche Unterhaltungswünsche bestehen? Wie können (sollten) wir uns diesen Wünschen anpassen?

### Impuls / Podiumsdiskussion

*Dr. Angela Jannelli, Kuratorin im Historischen Museum Frankfurt*  
*„Museum und Teilhabe“.* Teilhabeorientierte Museumsarbeit im Historischen Museum Frankfurt.

*Dr. Vera Allmanritter, Selbständige Kulturmanagerin*  
*Gerhard Lenz M.A., Stiftungsdirektor der Stiftung Welterbe im Harz*  
*Dr. Stephan A. Lütgert, Leiter des Deutschen Erdölmuseums Wietze und Geschäftsführer des Museumsverbundes im Landkreis Celle*

### Moderation

*Dr. Matthias Dreyer, Verwaltungsleiter Stiftung Niedersachsen*

**16.00 UHR**

### KAFFEEPAUSE / STIMMKARTENAUSGABE FÜR DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

**16.30 UHR**

### AUSLOBUNGEN

Anhand von Kurzvorstellungen ausgezeichnete Museen machen der Museumsverband und seine Partner auf die jährlichen Auslobungen aufmerksam.

### Informationen zum Verfahren des Niedersächsischen Museumspreises 2018 und Auslobung des VGH Förderpreises Museumspädagogik 2018

*Dr. Sabine Schormann, Stiftungsdirektorin Niedersächsische Sparkassenstiftung / VGH-Stiftung*  
Ausgezeichnet: *Dr. Heike Ritter-Eden, Museumsleiterin Deutsches Sielhafenmuseum in Carolinensiel*

### Museumsgütesiegel 2019

*Anne-Katrin Race, Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V.*  
Ausgezeichnet: *Burghardt Sonnenburg M.A., Museumsleiter Heimatmuseum Leer*

### Moderation

*Hans Lochmann, Leiter der Geschäftsstelle MVNB*

**17.00 UHR**

### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung am 17. März 2017 in Cuxhaven
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Beschluss Neufassung Satzung
6. Beschluss Neufassung Leitbild
7. Bericht des Kassenführers Haushaltsjahr 2017
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl des Vorstandes
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Beschluss Haushaltsplan 2019
13. Wahl des Tagungsortes 2020
14. Verschiedenes

**19.30 UHR**

### TAGUNGS-AUSKLANG

- Mit Fingerfood und Getränken im StadtMuseum Einbeck

**20.00 UHR**

Überraschungsgast *Martina Ottmann*

Intelligente und humorvolle Unterhaltung - lassen Sie sich überraschen!